

Haushaltsgesetzentwurf 2015/2016

Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 30.04.2015

Einzelplan 10: Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft

Seite: 89/90

Kapitel:

10 026

Titel: 892 81

Zweckbestimmung: Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen

Stichwort: Förderung Tierhaltungsanlagen

Ansatz im Entwurf	2015	Ansatz im Entwurf:	2016
	3.661.700 €		6.557.100 €
Änderung (+/-):	0	Änderung (+/-):	0
Ansatz neu:	3.661.700 €	Ansatz neu:	6.557.100 €

2015 Deckung bei:

Seite	Kapitel	Titel	Stichwort	in Höhe von
				insgesamt:

2016 Deckung bei:

Seite	Kapitel	Titel	Stichwort	in Höhe von
				insgesamt:

Haushaltsvermerk (*Änderungen bitte unterstreichen*):

Die Mittel sind in Höhe von 943 T€ in 2015 und in Höhe von 1.886 T€ in 2016 gesperrt. Die Erläuterungen sind gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

Erläuterungen (*Änderungen bitte unterstreichen*):

Die Sperrung kann nur aufgehoben werden wenn die „Richtlinie des Ministeriums für Ländliche Entwicklung, Umwelt, und Landwirtschaft über die Gewährung von Zuwendungen für einzelbetriebliche Investitionen in landwirtschaftlichen Unternehmen im Land Brandenburg und Berlin“ so angepasst wurde, dass nur noch Tierhaltungsanlagen unterhalb bestimmter Bestandsobergrenzen gefördert werden. Als Bestandsobergrenzen werden die Tierplatzzahlen herangezogen, für die ein Genehmigungsverfahren mit Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 10 BImSchG erforderlich ist. Weiterhin soll die Basisförderung aus der Richtlinie gestrichen werden.

Begründung:

Die Landesregierung soll ihre Gestaltungsmöglichkeiten bei der Förderung von Tierhaltungsanlagen nutzen und die Ausreichung von Fördermitteln auf Investitionen mit höheren Tierwohlstandards konzentrieren. Die diesbezüglich unzureichende

Basisförderung wird deshalb gestrichen. Weiterhin soll die Förderung auf Tierhaltungsanlagen beschränkt werden, für die nach dem Bundesimmissionschutzgesetz kein Genehmigungsverfahren mit Öffentlichkeitsbeteiligung vorgesehen ist, da ab dieser Größenordnung schädliche Umwelteinwirkungen und sonstige Gefahren, sowie erhebliche Belästigungen der Allgemeinheit und der Nachbarschaft wahrscheinlicher sind.

Abstimmungsergebnis	JA	NEIN	Enthaltung
Fachausschuss			
Ausschuss für Haushalt und Finanzen			

.....
Axel Vogel
Fraktion BÜNDNIS90/DIEGRÜNEN